

Umgang mit radikalen Schülern

Beitrag von „wocky“ vom 12. März 2016 11:17

Ich hatte auf Hinweise wie zum Beispiel Meikes Post gehofft (danke dafür noch mal). Deswegen wollte ich auch nicht den kompletten Fall ausführlich beschreiben. Eine Diskussion über den Jungen im Internet halte ich nicht für sinnvoll - aber Adressen zur weiteren Beratung (daher auch das "Jammern" über die Sozialarbeiterin, diese kennen oftmals gute Adressen und haben schon ein gewisses Netzwerk zu diesen aufgebaut). In der Schule greifen wir es natürlich auch schon auf.

Vllt sollte ich die Überschrift ändern: Adressen zum Umgang mit Extremismus. Kann sein, dass meine Intention missverstanden werden konnte. Ich wollte nicht jammern o.ä. einfach nur nach Adressen fragen und mit dem Hinweis auf die fehlende SozialarbeiterInnen veranschaulichen, dass unser Netzwerk zu solchen außerschulischen Organisationen leider eingeschlafen ist, weil sich bisher niemand zuständig fühlte.